

Wiederkehrender Bericht zur Situation der Baudenkmäler im Stadtgebiet Landshut

Gremium:	Bausenat	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	5	Zuständigkeit:	Amt für Bauaufsicht
Sitzungsdatum:	07.10.2022 vertagt: 21.09.2022	Stadt Landshut, den	22.09.2022
Sitzungsnummer:	40	Ersteller:	Winterstetter, Sandra

Vormerkung:

Gemäß Beschluss des Bausenats vom 13.10.2017 ist das System zur wiederkehrenden Sichtung von Baudenkmälern weiterzuführen. Dem Stadtrat ist regelmäßig zu berichten.

1. Denkmalsituation:

Die letzte Berichterstattung erfolgte im Bausenat vom 29.01.2021. Seit diesem letzten Bericht wurden einige Sanierungen fertiggestellt, die noch vor der Pandemie angestoßen worden waren (z.B. Firmerbräu, Ainmillerfassade, Papiererstraße 3, usw.).

Die Anfragen bei der Unteren Denkmalschutzbehörde zu kleineren Maßnahmen, aber auch größere Projekte haben sich positiv entwickelt. Aktuell sind einige Projekte am Laufen (z.B. Bischof-Sailer-Platz 537, Bismarckplatz 15, Heilig-Geist-Gasse 395-397, Innere Münchener Str. 2, Karlstr. 29, Ländgasse 130, Neustadt 496, Rochusgasse 426, Schirmgasse 270 und 280), die sich aufgrund der Pandemie und den Folgen der Ukraine-Krise bzw. der Auslastung der örtlichen Handwerksbetriebe wohl etwas nach hinten verschieben werden oder sich in der Ausführung verzögert haben.

Mit dem zuständigen Gebietsreferenten des Landesamtes für Denkmalpflege wurden die turnusmäßigen Sprechtage alle drei Wochen mit Ortsterminen durchgeführt – so dass für die Planer und die Eigentümer von Gebäuden wieder Beratung und Betreuung direkt vor Ort angeboten werden konnte.

Besonders erfreulich war die Überreichung der Bayrischen Denkmalschutzmedaille an die Eigentümer/Bauherrn des Objekts in der Pfettrachgasse 7 am 18.07.2022 durch den Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Herrn Bernd Sibler und den Generalkonservator Herrn Prof. Matthias Pfeil.

2. Stand der Denkmalliste / Veränderungen der priorisierten Denkmalliste

- a. Folgende Denkmäler wurden seit dem letzten Bericht im Bausenat vom 29.01.2021 in die Denkmalliste aufgenommen/stehen kurz vor der Eintragung:

Antrag auf Nachtrag in die Denkmalliste

- Carossaweg 1
- Schirmgasse 266

- b. Änderungen und Sachstand Priorität 1 und 2

Weiterhin können die Denkmäler in drei Handlungsprioritäten eingeteilt werden:

- Stufe 1 vorrangige Bearbeitung erforderlich, ständiger/zeitnaher Handlungsbedarf
Stufe 2 Denkmäler mit Auffälligkeiten, aber ohne sofortigen Handlungsbedarf

Stufe 3 Denkmäler ohne Auffälligkeiten, kein Handlungsbedarf

Die **Prioritätsstufe 1** hat sich von 7 Denkmäler auf 5 reduziert.

Dies liegt an zwei Abgängen:

- Ländgasse 130 Sanierung 2021 begonnen, jetzt Stufe 2
- Marienplatz 9/ Schönbrunner Straße 2-4 Sanierung 2021 abgeschlossen, jetzt Stufe 3

Zu den verbliebenen Denkmälern in der Prioritätsstufe 1 ergibt sich folgender Sachstand:

1. Altstadt 178/179
(Moserbräu): Eine Sanierung sowie eine ergänzende Neubebauung sind beantragt. Bauantrag ist in der technischen Planprüfung.
2. Freyung 627 steht aktuell wieder zum Verkauf
3. Schirmgasse 264 Statikschäden am Dach führen zur Schadensentwicklung in der Schmuckfassade – es besteht Handlungsbedarf-Kontaktaufnahme mit Eigentümerin erfolgt/Gespräche haben bereits stattgefunden
4. Wagnergasse 2 Statiker prüft unterschiedliche Unterfangungsmaßnahmen und deren Auswirkung auf die schwierige Untergrundsituation
5. Wolfstein 1 Ortseinsicht ist Ende 2020 erfolgt, geringfügige Reparaturen wurden durchgeführt, Gesamtsituation unbefriedigend, Befliegung wurde im Herbst 2021 veranlasst, Ortseinsicht erfolgt an einem der nächsten Behördensprechtage des Landesamts für Denkmalpflege

Bei **Prioritätsstufe 2** sind vier Denkmäler neu hinzugekommen und sechs Denkmäler herausgefallen:

Neu hinzugekommene Denkmäler sind:

- eine Herabstufung aus Stufe 1 (ehem. Loretto Kloster)
- Ländgasse 130 wegen laufender Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen
- Carosaweg 1 - guter Zustand
- Schirmgasse 266 (Eigentümerin plant Umbau/Sanierung – Gebäude wurde bereits im Rahmen eines Sprechtagess besichtigt)

Aus abgeschlossene Maßnahmen und damit künftig Prioritätsstufe 3:

- Altstadt 195-197
- Neustadt 523-524
- Karlstraße 29
- Nahensteig 189
- Pfettrachgasse 7
- Papiererstraße 3

Erwähnenswert sind folgende laufende oder anstehende Maßnahmen aus Prioritätsstufe 2:

Bismarckplatz 15	Sanierung des Dachstuhles im Gange
Ländgasse 130	Dachstuhl-sanierung läuft aktuell, Prüfung des Bauantrags für die Gesamtsanierung des Gebäudes steht kurz vor Abschluss
Karlstraße 6	Jägerwirt; Eigentümerwechsel – Sanierung läuft und erfolgt schrittweise
Karlstraße 29	Maschinenfabrik Sommer – Sanierung fast ganz abgeschlossen
Postplatz 395-397	Bauantrag genehmigt – Baumaßnahme läuft in enger Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde – es haben bereits drei Ortstermine im Rahmen von Sprechtagen stattgefunden
Steckengasse 304	Sanierung läuft in enger Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde
Neustadt 466	Sanierung begonnen – Rückbau moderner Einbauten ist erfolgt
Neustadt 496	Gesamtsanierung begonnen

Beschlussvorschlag:

1. Vom Vortrag zur Denkmalsituation wird Kenntnis genommen.
2. Über die Denkmalsituation ist weiterhin wiederkehrend zu berichten.

Anlagen: priorisierte Denkmalliste Stand 08/2022 (nicht öffentlich)